

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1921 Weidach II : TSV 1860 Bad Rodach V
Montag, 27.02.2023, 20:00 Uhr

Heinkel beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TSV 1860 Bad Rodach V hat der SV 1921 Weidach II am Montag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Beim TSV 1860 Bad Rodach V lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 26:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gahn / Schwesinger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Baudler / Müller. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machten wiederum Machinek / Heinkel beim 13:11, 11:3, 11:3 mit Büttner / Moser. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marco Gahn kam mit der Spielweise von Rüdiger Baudler am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Michael Machinek nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Christian Schwesinger gegen Erhard Moser nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:8, 11:13, 11:3 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Swen Heinkel gewann im Anschluss sein Spiel gegen Peter Müller sicher mit 11:6, 14:12, 11:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1921 Weidach II und des TSV 1860 Bad Rodach V. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Marco Gahn bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Hubert Büttner. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Machinek seinem Gegner Rüdiger Baudler beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Christian Schwesinger das Spiel gegen Peter Müller und gewann mit 11:13, 13:11, 11:6 11:6. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:2. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Swen Heinkel gegen Erhard Moser nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:5, 8:11, 11:7 nicht verloren. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der SV 1921 Weidach II am 06.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV 1869 Ottowind, während der TSV 1860 Bad Rodach V am 09.03.2023 gegen den Coburger TS 1861 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV 1921 Weidach II

Doppel: Gahn / Schwesinger 0:1, Machinek / Heinkel 1:0

Einzel: M. Gahn 1:1, M. Machinek 2:0, C. Schwesinger 2:0, S. Heinkel 2:0

TSV 1860 Bad Rodach V

Doppel: Baudler / Müller 1:0, Büttner / Moser 0:1

Einzel: H. Büttner 1:1, R. Baudler 0:2, P. Müller 0:2, E. Moser 0:2